

Schockanruf in Altenstadt: Rentner verliert 20.000 EUR an Betrüger!

Schockanrufer ergaunern 20.000 EUR, Unfälle zwischen Pkw und Krad, Einbrüche und mehr – aktuelle Polizeimeldungen aus Wetterau.



Altenstadt, Deutschland - Ein betrügerischer Schockanrufer hat einem Senior aus Altenstadt den Schreck seines Lebens beschert. Am Freitag erhielt der Mann einen Anruf von vermeintlichen Polizeibeamten, die ihm mitteilten, seine Tochter hätte einen schweren Verkehrsunfall verursacht. Um ihre Freilassung zu sichern, forderten sie 50.000 Euro Kautions. Unter dem Druck der falschen Behörden gab der Rentner schließlich 20.000 Euro in Hanau an eine unbekannte Frau heraus. Der Betrug kam erst zu spät ans Licht. Die Polizei warnt eindringlich davor, am Telefon persönliche Informationen zu teilen und rät, sich in Verdachtsfällen immer an die echte Polizei zu wenden.

Zudem wurde am Samstag ein Einbruch in eine Lagerhalle in

Dortelweil gemeldet, wo die Täter nicht nur Wertgegenstände entwendeten, sondern auch einen weißen Renault Master stahlen. In Bad Vilbel schlugen Diebe die Scheibe eines Autos ein und entwendeten eine Geldbörse. Die Polizei sucht Zeugen dieser Taten und betont, dass wertvolle Gegenstände nicht sichtbar in Fahrzeugen gelassen werden sollten. Dringend um Hinweise wird auch zu einem weiteren Einbruch in Butzbach gebeten, bei dem hochprozentiger Alkohol entwendet wurde.

Details	
Vorfall	Betrug, Einbruch, Unfall, Körperverletzung
Ursache	Schockanruf, Einbruch, Verkehrsunfall, medizinischer Notfall
Ort	Altenstadt, Deutschland
Verletzte	2
Schaden in €	100500

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de